

Presseinformation

Magdeburg, den 21. Februar 2023

Seite 1 von 3

Hospiz und Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen feiern Jubiläum mit Festwoche

Das Hospiz und das Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen feiern gemeinsam Jubiläum. Vor 20 Jahren wurde das »Hospiz im Luisenhaus« der Pfeifferschen Stiftungen eröffnet. Genau zehn Jahre später wurde dort auch das Kinderhospiz eingeweiht. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Hospizes und des 10-jährigen Bestehens des Kinderhospizes veranstalten die beiden Einrichtungen vom 1. bis 8. März 2023 eine Festwoche.

In vielfältigen Veranstaltungen geben die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospize Einblicke in ihre Arbeit. Zu den Angeboten gehören Workshops für Kinder und Erwachsene, Führungen und Informationsveranstaltungen rund um die Themen Leben und Sterben, Abschied und Trauer sowie eine gemeinsame Einladung mit dem OLi-Kino Magdeburg zu einem Filmabend und einem Konzert mit dem Duo »Smoke'n Harmony«. Die Programmübersicht und Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Website der Pfeifferschen Stiftungen zu finden: www.pfeiffersche-stiftungen.de/festwoche-hospiz

Alle Interessierten sind herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen. Der Eintritt ist immer frei. Aus Planungsgründen wird jedoch um Anmeldung gebeten.

Das »Hospiz im Luisenhaus« der Pfeifferschen Stiftungen wurde am 3. März 2003 eröffnet. Hier werden Menschen in ihrer letzten Lebensphase gemeinsam mit ihren Familien und Angehörigen begleitet. Es ist ein Ort für Menschen, die aufgrund einer weit fortgeschrittenen, unheilbaren Erkrankung nicht mehr im Krankenhaus behandelt und zu Hause nicht mehr von Angehörigen oder Pflegediensten rund um die Uhr betreut werden können. Durch eine bedürfnisorientierte, professionelle 24-Stunden-Betreuung und Begleitung der Hospizgäste sowie ihrer Angehörigen und Freunde tun die hier tätigen Pflegekräfte, Ärzte und Therapeuten ihr Möglichstes, um Leiden zu lindern. Auch Seelsorger

Redaktion

René Maresch M. A. | Pfeiffersche Stiftungen zu Magdeburg-Cracau

Pfeifferstraße 10 | 39114 Magdeburg | Deutschland

E-Mail: rene.maresch@pfeiffersche-stiftungen.de | Telefon +49 391 8505 317

www.pfeiffersche-stiftungen.de

Abdruck honorarfrei | Belegexemplar erbeten

und ehrenamtliche Hospizhelfer können in die Betreuung und Begleitung der Gäste einbezogen werden.

Das Kinderhospiz, das 2013 eröffnete, ist eine Einrichtung zur Betreuung und Pflege lebensverkürzend erkrankter Kinder. Es versteht sich als Ort der Begegnung, der Entlastung und der Sterbe- und Trauerbegleitung für die ganze Familie. Aufgenommen werden Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 27 Jahren.

Beide Einrichtungen bilden den Kern des heutigen Palliativ- und Hospizentrums der Pfeifferschen Stiftungen. Das Zentrum entstand mit der stetigen Erweiterung der Angebote rund um die Hospiz- und Palliativversorgung der Stiftungen und umfasst neben den Hospizen unter anderem auch eine Palliativ- und Hospizakademie, eine Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV) für Erwachsene, Kinder und Jugendliche, einen ambulanten Hospizdienst und ein Trauerinstitut. Es zählt mit seinem ganzheitlichen Angebot zu den wichtigsten Akteuren der Hospiz- und Palliativversorgung in Sachsen-Anhalt.

Fachliche Ansprechpartnerin:

Stefanie Maihold
Palliativ+ Hospizzentrum
Tel.: 0391 8505 9931
Email: stefanie.maihold@pfeiffersche-stiftungen.de

Die Pfeifferschen Stiftungen sind mit ca. 2.000 Mitarbeitenden die größte diakonische Komplexeinrichtung in Sachsen-Anhalt. Zwei Krankenhäuser sowie ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), ambulante Pflegedienste und Wohnangebote für Menschen mit Behinderung und Senioren gehören ebenso dazu wie eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung mit etwa 700 Beschäftigten, stationäre und ambulante Altenpflege, eine in Deutschland einzigartige Hospizarbeit sowie ein Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe (50 Prozent Beteiligung) und ein Sozialpädiatrisches Zentrum (52 Prozent Beteiligung).



Seit 2003 werden im Hospiz im Luisenhaus Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet. Foto: Michael Uhlmann, Pfeiffersche Stiftungen



Im Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen werden Kinder betreut, die an einer lebensverkürzenden Erkrankung leiden. Foto: Franziska Höppner, Pfeiffersche Stiftungen

Die Pfeifferschen Stiftungen sind mit ca. 2.000 Mitarbeitenden die größte diakonische Komplexeinrichtung in Sachsen-Anhalt. Zwei Krankenhäuser sowie ein Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), ambulante Pflegedienste und Wohnangebote für Menschen mit Behinderung und Senioren gehören ebenso dazu wie eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung mit etwa 700 Beschäftigten, stationäre und ambulante Altenpflege, eine in Deutschland einzigartige Hospizarbeit sowie ein Bildungszentrum für Gesundheits- und Pflegeberufe (50 Prozent Beteiligung) und ein Sozialpädiatrisches Zentrum (52 Prozent Beteiligung).